



GETTY IMAGES

## Psalm 76 (2023)

Vor drei Jahrtausenden eroberte der mächtige israelitische König David Jerusalem. Schon bald begründete er eine großartige Musikkultur, um Gott zu preisen. Erforschen Sie die Tiefe von Psalm 76, der von Davids oberstem Musiker für Sie aufgenommen wurde.

- Gerald Flurry
- [10.11.2023](#)

*Transkript: Der Schlüssel Davids*

Als Israel in das Gelobte Land geschickt wurde, befahl Gott ihnen, alle ihre Feinde zu vertreiben, aber es gab damals in Jerusalem, die Jebusiter, und sie hatten eiserne Streitwagen und Israel hatte große Angst, zumindest der Stamm Benjamin, der zu dieser Zeit Jerusalem umkreiste. Sie wollten nicht gegen die Jebusiter kämpfen. Und 400 Jahre lang blieben die Jebusiter dort und bereiteten Israel alle möglichen Probleme, was natürlich gar nicht hätte passieren dürfen, wenn sie auf das gehört hätten, was Gott ihnen gesagt hatte. Aber Gott gibt uns Prüfungen und Tests, die manchmal hart sind. Er möchte, dass wir unseren Glauben stärken und wachsen.

Ich möchte Ihnen heute zeigen und ein wenig wiederholen, was ich in der Vergangenheit gesagt habe, und ich versuche, dies so klar und so relevant wie möglich zu machen.

Aber wenn Sie sich Psalm 76 ansehen, dann betont er die Stadt Jerusalem. Aber wenn Sie das nicht eingehend studieren, ich meine eingehend, würden Sie das nie erfahren, aber das ist die Wahrheit und Sie können es mit etwas Studium sicherlich verstehen.

Er hebt also die Stadt Jerusalem hervor, und doch ist es nicht leicht zu sehen, jedenfalls wenn Sie nicht studieren, dann werden Sie es nicht sehen. Deshalb möchte ich heute einen Teil des Psalms 76 wiederholen, zusammen mit einigen anderen Bibelstellen.

Aber als David in das Gelobte Land kam, fand er sofort einen Weg, die Jebusiter zu stürzen und die Kontrolle über Jerusalem zu erlangen und nannte es die Stadt Davids. Das war also eine große, große Veränderung, und wenn Sie sich diese Prophezeiungen ansehen, dann stammen sie alle von den früheren Propheten, und diese früheren Propheten sind in erster Linie für uns heute, für Gottes Volk heute. Und das beweisen wir in unserem Buch über die früheren Propheten.

Aber Asaf hat selbst mehrere Psalmen geschrieben. Er wurde von David persönlich dazu auserwählt, ein Aufseher oder ein Anführer der Instrumentalisten und überhaupt von allem zu sein. Er war so etwas wie ein Dirigent von allem, und so war er ein Dichter/Prophet, so wird er in der Heiligen Schrift genannt.

Aber ich möchte Ihnen zeigen, wie er über seinen Chef, David, dachte, und David stand ihm sehr nahe. Psalm 78, 70 bis 72. In Vers 70 heißt es: „[U]nd erwählte seinen Knecht David und nahm ihn von den Schafhürden; (71) von den säugenden Schafen holte er ihn, dass er sein Volk Jakob weide und sein Erbe Israel. (72) Und er weidete sie mit aller Treue und leitete sie mit kluger Hand.“ So empfand er also für seinen Chef und wurde zum Dirigenten Nummer eins für David.

Und lassen Sie mich hier etwas zitieren, was wir über die Zukunft der Musiker und Darstellern Gottes geschrieben haben: „Sendry sagt, dass die Musiker, die David auswählte, eine Kunstfertigkeit erreichten, die durch die strenge Disziplin der Musikergilde und durch ständige Musikproben stets auf einem hohen Niveau gehalten wurde. Dafür wurden den Leviten besondere Räume zur Verfügung gestellt, wie in der Bibel (Hesekiel 40, 44) und in der rabbinischen Literatur erwähnt. Er verweist auf eine Kammer in einem Tempel, der nie gebaut wurde. Der in Hesekiel beschriebene Tempel“, Hesekiels Tempel, das sind die Kapitel 40 bis 48. „Dies ist ein prophetischer Tempel, der nach der Ankunft des Messias gebaut werden soll. Die Tatsache, dass er Proberäume für die Sänger des Herrscherhauses Christi enthält, ist äußerst spannend.“ Gott bereitet also schon jetzt Räume für all die besondere Musik und den Gesang vor. In Hesekiel 44 ist das alles schon geplant.

In Vers 2 von Psalm 76 heißt es: „Gott ist in Juda bekannt, in Israel ist sein Name herrlich. (3) So erstand in Salem sein Zelt und seine Wohnung in Zion.“ Nun, wenn er in Salem ist, dann ist das der Alte Bund. Aber warum Salem? Warum sollte das erwähnt werden? Nun, dafür gibt es einen ganz bestimmten Grund.

Weiter unten in Vers 4 heißt es: „Dort zerbricht er die Pfeile des Bogens, Schild, Schwert und Streitmacht. Sela.“ Sela bedeutet: „Halte inne und denke nach“. Sie finden Sela nur in den Psalmen und es zeigt uns, wie wir unser Verständnis der Psalmen und sogar anderer biblischer Schriften vertiefen können. Es ist ein sehr wichtiges Wort für uns, das wir verstehen müssen.

Aber lassen Sie uns noch einmal einen Blick auf Vers 3 werfen: „So erstand in Salem sein Zelt und seine Wohnung in Zion.“ Und danach sagt er: „Sela“. Mit anderen Worten, er möchte, dass wir innehalten und nachdenken. Ok, wenn Sie jetzt über Salem sprechen, was wissen Sie dann über Salem? Nun, in der Bibel steht eine ganze Menge darüber, aber an was erinnern wir uns über Salem? Nun, dieses Wort „Salem“ sagt uns nicht allzu viel, es sei denn, Sie schauen sich einige andere Bibelstellen an, und dann beginnen Sie zu verstehen, wovon Gott hier spricht. Aber auch hier gilt: Wenn Sie innehalten und über einige dieser Themen wie Salem nachdenken, können Sie verstehen, was es bedeutet.

Und Sie denken vielleicht an 1. Mose 14 und Vers 18. Lassen Sie mich Ihnen das vorlesen. Vers 18: „Aber Melchisedek, der König von Salem, trug Brot und Wein heraus. Und er war ein Priester Gottes des Höchsten (19) und segnete ihn und sprach: Gesegnet seist du, Abram, vom höchsten Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat“. Hier haben wir also den König von Salem. Das ist der Gott des Alten Testaments, der Gott, der zu Jesus Christus wurde.

Und so haben wir hier ein geheimnisvolles Wort: „Salem“. Wir müssen verstehen, was es bedeutet. Nun, das ist der Ort, an dem der Gott des Alten Testaments lebte, in Salem, was ein viel wichtigerer Name wurde, wie wir gleich sehen werden.

Lassen Sie uns also einen Blick darauf werfen, lesen wir einige dieser Verse. In Vers 5 heißt es: „Du bist herrlicher und mächtiger als die ewigen Berge. (6) Beraubt sind die Stolzen und in Schlaf gesunken“ und so weiter.

Und weiter unten in Vers 8 (Schlachter 2000) heißt es: „Du bist zu fürchten“. Sehen Sie, das ist Gott, von dem wir sprechen! „[U]nd wer kann vor deinem Angesicht bestehen, wenn dein Zorn entbrennt?“

Und dann gibt es hier eine Änderung. „(9) Wenn du das Urteil lässest hören vom Himmel, so erschrickt das Erdreich und wird still, (10) wenn Gott sich aufmacht zu richten, dass er helfe allen Elenden auf Erden. Sela.“ Dies ist nun der Eintritt in den Neuen Bund. Und Er sagt, dass Er alle Sanftmütigen auf der Erde retten wird, die sich bekehren und Gott folgen wollen. Aber er sagt: *Nun, Sela. Sie müssen jetzt innehalten und nachdenken.* Etwas ist hier wichtig. Wovon spricht Gott, und was ist der Ort, von dem Er spricht? Nun, Er redet über Jerusalem. Aber das nimmt mehr Raum ein, und deshalb verweist Er auf andere Schriftstellen, damit wir es verstehen können. Nun gut, wir brauchen mehr Informationen, um das zu verstehen.

Beachten Sie, dass Sie hier etwas über den Alten und den Neuen Bund erfahren. Und natürlich wollen wir heute den Neuen Bund verstehen, denn wenn wir sehen, was Gott uns hier zeigt, ist das sehr tiefgründig und etwas, das für unser Verständnis der Psalmen und der gesamten Bibel wesentlich ist. „Salem“ ist also der Alte Bund und „Jeru-salem“ ist der Neue Bund. Das ist angedeutet, aber ich werde Ihnen gleich mehr dazu sagen.

In Vers 10 heißt es: „[W]enn Gott sich aufmacht zu richten, dass er helfe allen Elenden auf Erden. Sela.“ Dies ist der neue Bund, und er spricht über Salem? Oder ist es Jeru-Salem? Nun, wir müssen etwas mehr studieren, um das zu verstehen. Es sieht so aus, als ob Jerusalem hier erklärt werden könnte, nur dass man mehr über Jerusalem erklären muss, das zum neuen Jerusalem führt und all das. Aber Gott sagt, *ok, jetzt ist da wieder Sela*, dieses sehr wichtige Wort. Wenn Sie die Psalmen wirklich verstehen und mehr Tiefe aus Ihrer Bibel herausholen wollen, dann ist dies ein wichtiger Weg dazu! Es ist ein mächtiges Wort! Und es bedeutet so viel für unser Bibelstudium.

Es sagt uns hier also nicht so viel, wie wir gerne sehen würden. Wir müssen also Sela sagen oder innehalten und nachdenken und über andere Bereiche nachdenken, die uns etwas darüber sagen könnten, was wir wissen müssen. Innehalten und nachdenken! Sela gibt es also nur in den Psalmen, und diese Psalmen können Ihnen in Ihrem Bibelstudium in vielerlei Hinsicht mehr Tiefe vermitteln, als Sie jemals zuvor hatten. Das können sie wirklich und das ist es, was wir alle lernen müssen, nämlich die Gedanken Gottes. Die Bibel ist Jesus Christus in gedruckter Form; das ist die wunderbare Botschaft, die wir vor uns haben.

Ich habe bereits über Sela gesprochen, aber ich möchte hier noch etwas hinzufügen, was ich bereits erwähnt habe, aber das

ist wirklich wichtig. Dies stammt von Ryan Malone, der hier für die Musik zuständig ist, und er sagt: „Sela hat eine musikalische Anwendung, wie zum Beispiel während eines instrumentalen Zwischenspiels oder Nachspiels. Das Wort wird nur in den Psalmen und einmal in Hababbuk verwendet“, was dort ebenfalls ein Psalm war. „Das ist Hababbuk 3. Diese Verwendung deutet also darauf hin, dass es sich um einen musikalischen Begriff handelt, einen Fachbegriff, den Musiker kennen. Man nimmt an, dass es sich um ein instrumentales Zwischenspiel handelt, bei dem der Gesang aufhört und die Instrumente spielen und währenddessen der Zuhörer über das Gesagte nachdenken soll.“ Und genau das bedeutet es: innehalten und nachdenken. Hier gibt es etwas, über das Sie mehr nachdenken müssen. Lernen Sie, mehr über diese Psalmen nachzudenken, denn das können Sie sicherlich. „Eine interessante Verwendung ist Psalm 9 und Vers 17 (Elberfelder Bibel), in dem das Wort Higgajon vor Sela steht. ‚Higgajon‘ bedeutet ‚Meditation‘ oder Nachsinnen. Es wird in Psalm 19 und Vers 15 verwendet, der Meditation des Herzens von David, also würde es definitiv bedeuten, dass man dort innehält und nachdenkt oder etwas, das dem sehr nahe kommt. Es ist offensichtlich, dass dies der Fall ist.“

Diese Psalmen können uns auf so viel mehr Tiefe hinweisen, und Sie mögen Kritiker der Archäologie haben, und oft haben wir das heute auch, und sie wissen nicht wirklich viel über die Bibel, aber Dr. Eilat Mazar sagte immer: *Nun, lasst einfach die Steine sprechen!* Sie sprechen! Sie hat Davids Palast freigelegt, die größte Entdeckung von allen! Und diese Steine sprechen und sagen Ihnen, dass es wirklich Davids Palast ist, den sie freigelegt hat, und die Steine haben tatsächlich gesprochen!

Wenn Sie sich also den Kontext von Psalm 76 ansehen, können Sie erkennen, dass Salem ein Symbol für den Alten Bund ist, und wenn Sie es genau betrachten, ist Jerusalem das Symbol für den Neuen Bund. Und „Jerusalem“ bedeutet Stadt des Friedens. Stadt des Friedens.

Lassen Sie mich hier ein Zitat aus dem *Jameson, Faucett, Brown Commentary* geben. Dort heißt es: „Wie Jerusalem die erweiterte Form des Namens Salem ist. Das heißt: Frieden.“ „Und wenn man sich dann ansieht was Jerusalem wörtlich bedeutet, bedeutet es der Besitz von Frieden!“ Salem bedeutet also „Frieden“, aber Jeru-salem bedeutet „Besitz des Friedens für immer“, das ist es, worum es geht! Ein „Besitz des Friedens“ ist etwas, das Ihnen niemand wegnehmen kann. Gott wird dieser Welt und dem Universum für immer Frieden bringen! Er bringt also Jerusalem ins Spiel. Dieser „Besitz des Friedens“ ist wie eine allmächtige Prophezeiung für uns alle heute! Denken Sie daran, wiewunderbar das ist! Die Stadt selbst ist eine Prophezeiung, wenn Sie nur die Definition dessen verstehen, was diese Stadt, Jerusalem, bedeutet.

Wenn Sie also wieder Sela lesen, sehen Sie, dass wir außerhalb dieses Psalms gehen müssen, um mehr zu verstehen, wie Psalm 87 und Vers 3, den ich Ihnen einfach vorlesen werde. „Herrliche Dinge sagt man von dir, du Stadt Gottes. Sela.“ Halten Sie jetzt inne und denken Sie nach. Diese „Stadt Gottes“. Das muss Jerusalem sein. Das ist sie ganz sicher!

Und dann können Sie an andere Bibelstellen denken, die Sie damit verbinden können, oder an etwas, an das Sie sich erinnern können und das Ihrer Meinung nach damit zusammenhängt, oder Sie könnten an eine neue Broschüre denken, die wir gerade veröffentlicht haben. Es handelt sich dabei um ein kleines Buch mit dem Titel *Der Ewige hat Jerusalem auserwählt*. Es ist eine erstaunliche neue Offenbarung, die Gott uns über Jerusalem gegeben hat, und darüber, wie Gott Jerusalem auserwählt hat! Er hat Jerusalem erwählt! Er sagt: *Halten Sie inne und denken Sie nach. Denken Sie darüber nach!* Denn in Vers 3 geht es um die Stadt Gottes, und das hat sicher mehr mit Psalm 76 zu tun als mit den meisten anderen Psalmen. Das müssen wir verstehen.

Hier ist eines der Kapitel meines Buches *The Eternal Has Chosen Jerusalem* (Der Ewige hat Jerusalem auserwählt), und es trägt den Titel *Die Stadt Gottes*. Das ist Jerusalem! „Herrliche Dinge sagt man von dir, du Stadt Gottes. Sela.“ Das ist es, was Jerusalem ist und sein wird, wenn Gott Jerusalem erwählt und das wird Er sehr bald tun.

Aber wir haben heute all diese Technologie, und wir können Dinge wie diese zusammenfassen und wir können so viel mehr verstehen, wenn wir diese Technologie nutzen. Sie verleiht unserem Bibelstudium so viel mehr Tiefe.

Wenn Sie also das Wort „Sela“ verwenden, müssen Sie einfach erkennen, dass Gott uns damit ermutigen will, mehr über das nachzudenken, was wir studieren, um wirklich zu begreifen, was wir in unserer Bibel lesen. Halten Sie inne und denken Sie nach! Sie werden etwas nachdenken müssen, um verwandte Bibelstellen außerhalb der Psalmen oder andere Psalmen zu finden, oder vielleicht eine Broschüre, die wir haben, das Ihnen all das erklären wird, und Sie können jedes bisschen davon beweisen. Und es wird Ihr Bibelstudium um so vieles bereichern, Ihr Bibelstudium wird so viel interessanter, dass Sie es kaum glauben werden. So wichtig ist es! Und Sie können es sich selbst beweisen. Halten Sie inne und denken Sie nach! Das ist ein entscheidendes Wort, das wir verstehen und erkennen müssen, wie wichtig es ist, denn Gott versucht, uns dazu zu bringen, so zu denken wie Er, und das erfordert viel Nachdenken, und das ist ein sehr hoher Standard, aber oh, wiewunderbar macht es Ihr Bibelstudium. Sie können sich in die Bibel verlieben! Herr Armstrong hat das oft von sich und seiner Frau gesagt.

Wir müssen also Sela verstehen, und wir müssen innehalten und nachdenken. Gott möchte, dass wir so denken, wie Er es tut! Und wir arbeiten daran, dies in unserer Redaktion hier auf dem Campus zu praktizieren, und versuchen, so viel wie möglich aus diesen wunderbaren Wahrheiten herauszuholen. Und ich sage Ihnen, wenn Sie das tun, werden Sie sich in Ihre Bibel verlieben. Das werden Sie wirklich, wenn Ihre Einstellung so ist wie die von David hier in diesen Psalmen.

Ich lese Ihnen einfach den Rest dieser Verse vor. Psalm 76. Ich lese Ihnen die Verse 12 (Das Buch) und 13 vor: „Legt feierliche Versprechen ab und erfüllt sie für den Herrn, euren Gott, ja, ihr Menschen alle rings um ihn her! Bringt Gaben ihm, dem Ehrfurcht gebührt!“ Er sollte gefürchtet werden. Viele Menschen fürchten ihn nicht, aber man sollte ihn fürchten, denn das ganze Laubhüttenfest ist für Gottes Volk, und sie gehen zum Laubhüttenfest, um zu lernen, Gott zu fürchten, das ist also der ganze Sinn des Festes!

Vers 13: „[D]er den Fürsten den Mut nimmt und furchtbar ist für die Könige auf Erden.“ Hier haben Sie es also mit einem

Mangel an Wissen zu tun, den die Menschen nicht haben, weil sie sich heute entscheiden müssen. Und sie können sich dafür entscheiden, dem keine Beachtung zu schenken.

Aber ich sage Ihnen, wenn Sie mehr darüber wissen wollen, kann ich Ihnen ein wenig über den Apostel Paulus vorlesen, wenn ich Zeit habe. Wusste er etwas über Psalm 76? Nun, beachten Sie, was er in Hebräer 7 und Vers 1 sagt, und das ist eine weitere Broschüre, an die Sie denken könnten, das Gott in den letzten Jahren gegeben hat, und es ist eine mächtige Broschüre, und es ist das einzige Buch des Neuen Testaments, das Psalm 76 wirklich so erklärt, wie er erklärt werden sollte. Vers 1: „Dieser Melchisedek aber war König von Salem“, nun, Paulus spricht über ihn, „Priester des höchsten Gottes; er ging Abraham entgegen, als der vom Sieg über die Könige zurückkam, und segnete ihn; (2) ihm gab Abraham auch den Zehnten von allem. Erstens heißt er übersetzt: König der Gerechtigkeit; dann aber auch: König von Salem, das ist: König des Friedens“. Frieden! Das ist es, wovon er spricht.

„(3) Er ist ohne Vater, ohne Mutter, ohne Stammbaum und hat weder Anfang der Tage noch Ende des Lebens. So gleicht er dem Sohn Gottes und bleibt Priester in Ewigkeit.“ Vater und Sohn, ein paar der Worte in Psalm 76 sprechen über, Gott, Elohim! Das bedeutet Gottes Familie! Er baut eine Familie auf! Er erschafft Sich Selbst in den Menschen neu und erschafft die Familie Gottes selbst.

Paulus erklärt das und zeigt uns, dass es hier etwas Neues und Wunderbares gibt, wenn Sie den Neuen Bund verstehen. Es ist der Neue Bund, den wir verstehen wollen, und wir müssen Salem und Sela und natürlich Jerusalem verstehen. Und Sie beginnen, Ihr Verständnis wirklich zu erweitern. Das ist eine wunderbare Wahrheit, die wir unbedingt festhalten müssen.

Sie können innehalten und nachdenken und in anderen Psalmen oder anderen Bibelstellen oder sogar in Büchern und Broschüren nachschlagen, die Ihnen dies näher erläutern würden.

Und Gott sagt hier durch Paulus – ich habe nicht die Zeit, all diese Verse durchzugehen – aber Er spricht mehr darüber, und Er sagt uns, dass Er unser persönlicher Fürsprecher ist, dieser große Hohepriester. Das ist es, was Er heute tut. Er kümmert Sich um Sein Volk, legt Fürsprache für sie ein und hilft ihnen. Er ist ihr Fürsprecher, das heißt, wenn Sie sündigen, kommt Er uns zu Hilfe, indem Er mit dem Vater spricht und dafür sorgt, dass alles in Weisheit, Ausgewogenheit und Wahrheit geschieht.

Es gibt hier also eine ganze Menge, aber sehen Sie, Gott möchte, dass wir den Unterschied zwischen Salem und Jeru-salem erkennen. Jeru-salem, dieser Besitz des Friedens, der in diese Welt kommen wird, kommt sehr bald in diese Welt. All diese Ereignisse, die Sie sehen, führen genau auf die Wiederkunft von Jesus Christus zu. Und Er wird kommen und uns diese wunderbare Wahrheit bringen und uns lehren, wie wir tiefer über Gottes Wahrheit nachdenken können. Ihre Bibel wird so lebendig werden, wie sie es noch nie zuvor war, und sie wird Segnungen in Ihr Leben bringen, die Sie noch nie zuvor erlebt haben.